

Name (Person)

Jacob-Friesen, Gernot

GND-Nummer

119003260

Lebensdaten (kurz)

1926-2019

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Beruf

Prähistoriker

Archäologe

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1926-05-15

Geburtsort

[Hannover](#)

Mutter

[Jacob-Friesen \(geb. Vehse\), Elfriede](#)

Vater

[Jacob-Friesen, Karl Hermann \(1886-1960\)](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

2019-10-27

Sterbeort

[Karlsruhe](#)

Hochzeit

Ehepartner

[Jacob-Friesen \(geb. Schnath\), Maria](#)

Schriftprobe

Abbildung

Dr. G. Jacob-Friesen

Neuss/Rh. 10. VII. 56
Gagelweg 8 b. Schmitz.

1753 Fgb.Nr.	
13. 7. 56	

Sehr verehrter Herr Professor!

Dürfte ich heute einmal auf Ihre freud.
Zeilen vom 11. v. M. zurückkommen? Sie
bestätigen mir o. Zt. den Eingang meines
Manuskriptes über nordische Goldbrakteaten aus
der Rheinpfalz. Sollten Sie inzwischen

Gelegenheit gehabt haben, über einen evtl.
Druck in der Germania zu entscheiden, so
wäre ich Ihnen für eine kurze Nachricht
sehr dankbar.

Während der nächsten
Wochen bin ich unter der obigen Aufschrift
zu werden, da ich für einige Zeit in
den römischen Lager und Siedlungen grabe.

Mit den besten Empfehlungen!

Ihr Ihnen sehr ergebener

G. Jacob-Friesen

ku

gull

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1711668>

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1951

Abschluss-Ort

[Bonn](#)

Hochschule (Abschluss)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Art des Abschlusses

Habilitation

Jahr des Abschlusses

1963

Abschluss-Ort

[Köln](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität zu Köln](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Akademische/r Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Assistent

von

1965

bis

1968

Ort der Anstellung

[Köln](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität zu Köln](#)

Art der Beschäftigung

Akademische/r Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Professur

von

1968

bis

1982

Ort der Anstellung

[Köln](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität zu Köln](#)

Art der Beschäftigung

Akademische/r Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Professur

von

1982

bis

1993

Ort der Anstellung

[Göttingen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Georg-August-Universität Göttingen](#)

Verhältnis zu

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Jacob-Friesen, Holger \(1967-\)](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Schwabedissen, Hermann \(1911-1996\)](#)

von

1965

bis

1968

Topographische Beziehung

[Köln](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-700

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1951-1956

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-700>

Kommentar

iDAI.archies

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1668

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1957-1972

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1668>

Kommentar

iDAI.archives

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Gernot_Jacob-Friesen

Kommentar

Wikipedia

Link

<https://zenon.dainst.org/Search/Results?lookfor=Jacob-Friesen%2C+Gernot&type=AllFields&limit=20>

Kommentar

Publikationen von und über Gernot Jacob-Friesen (Zenon).